



### 140 PDS-Schulkinder erlebten „Königin der Instrumente“

Am Mittwoch, 17. Dezember, kamen 140 Kinder aus der Pater-Damian Schule, um die neu restaurierte Müller-Orgel des Klosters Heidberg zu erleben. Serge Schoonbroodt, Kurator der Orgel, erzählte den Kindern die

Geschichte der „Königin der Instrumente“ und wie sie funktioniert. Mit musikalischen Beispielen aus vier Jahrhunderten wurden die Schüler und ihre Lehrer über die Vielfältigkeit der Orgel informiert. Foto: privat

### Ab jetzt: Sunergia Karte und Gutscheine 2015 Zu Weihnachten Kultur verschenken

● **EUPEN**  
Ein Weihnachtsgeschenk der persönlichen Art: Mit der Sunergia-Karte 2015 sowie unseren Sunergia-Gutscheinen verschenken Sie Kultur zum kleinen Preis und fördern aktiv die Kultur im Norden der DG.  
Konzerte, Lesungen, Theater, Kabarett – die Sunergia-Karte bietet attraktive, anspruchsvolle Unterhaltung zum kleinen Preis.  
Für 50 Euro beschenken Sie sich oder dem Beschenkten 50 Prozent Ermäßigung auf alle Sunergia-Veranstaltungen (außer Busfahrten und Sommerwerkstatt) bis zum 31. Dezember 2015 sowie zwei Gutscheine zum kostenlosen Besuch von Veranstaltungen Ihrer Wahl.  
Sie möchten zum kleinen Preis Kultur verschenken, aber die Wahl der Veranstaltung dem Beschenkten selbst überlassen? Dann sind unsere Sunergia-Gutscheine genau das richtige Weihnachtsgeschenk! Zum Tarif von 12 Euro pro Gutschein beschenken Sie Ihren Freunden und Verwandten

den Zutritt zu einer Chudosc-nik Sunergia-Veranstaltung nach Wahl: Live Scene, Kabarett, Hergenrather Puppenspiele, scenario Theaterfestival, Haaste Töne?! oder fiGUMA – Wir freuen uns, dem Beschenkten ein Lächeln aufs Gesicht zaubern zu dürfen.  
Die Kulturvereinigung Chudosc-nik Sunergia arbeitet intensiv daran, international anerkannte Künstler in die DG zu bringen und gleichzeitig hiesigen Künstlern eine Plattform zu bieten. Durch die Sunergia-Karte und die Sunergia-Gutscheine ermöglichen Sie demnach den Ausbau des kulturellen Angebots in Ostbelgien und unterstützen aktiv kunstschaaffende Menschen aus Ihrer Umgebung.  
Alle Informationen zur Sunergia-Karte 2015 und zu unseren Sunergia-Gutscheinen unter [info@sunergia.be](mailto:info@sunergia.be) und 087/59 46 23.

 [www.sunergia.be](http://www.sunergia.be)

**VERANSTALTUNG GESUCHT?**  
Infos & Tickets unter:  
Tel. 087/59 13 00 oder [tickets@grenzecho.be](mailto:tickets@grenzecho.be)  
**GRENZECHO** NET  
ticketshop

### mein Verein

Gibt es Neuigkeiten?  
Schreiben Sie uns an [redaktion@grenzecho.net](mailto:redaktion@grenzecho.net)  
Diese Seite ist Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Institutionen aus der Region vorbehalten. Wir veröffentlichen Ihre Texte bis zu einem Umfang von maximal 1.800 Anschlägen.

## Gesang: Auszeichnungen für 30-jährige Vereinstreue bei den Kolibris Abschied einer großartigen Chorleiterin

● **KELMIS**  
Am Sonntag, dem 30. November 2014, haben die Kolibris zu einem Matineekonzert in den Räumlichkeiten des Cesar-Franck-Athenäum Kelmis eingeladen.  
In Anwesenheit des Direktors Marcel Strougmayr sowie von vielen langjährigen Freunden des Kelmiser Chores wurden drei Sängerinnen für ihre 30-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.  
Die Chorleiterin, Jeanine Kerff-Habets, dankte mit innigen Worten Christine Rouvroy, die eine Auszeit als aktive Sängerin genommen hat, da ihre charmante Familie sie ganz in Anspruch nimmt, dem Chor aber weiterhin mit Interesse und Rat zur Seite steht.  
Auch Sonja Krott, die dem Chor seit vielen Jahren als ver-

antwortungsbewusste Schriftführerin wertvolle Dienste leistet, galt ein ganz besonderes Dankeschön für ihre treue und zuverlässige Art.  
Als Dritte im Bunde wurde schließlich Myriam Bindels ausgezeichnet, die der Chorleiterin als Vertraute, Beraterin und echte Freundin über die vielen Jahre ans Herz gewachsen ist. Sie schaltet und waltet mit Bedacht und Bravour über die Finanzen der Kolibris und behält dabei stets das Wohl der Mitglieder im Auge.  
Schwer wurde es dann für die circa 25 Sängerinnen und Sänger, als die Chorleiterin das Wort ergriff, um ihren Rücktritt als Dirigentin kundzutun. Die Kolibris müssen nun ihre Gründerin, Dirigentin und Präsidentin, Jeanine Kerff-Habets, mit 71 Jahren in den

wohlverdienten Ruhestand ziehen zu lassen. Nach mehr als 36 Jahren möchte sie den Taktstock in jüngere Hände übergeben.  
Was mit wöchentlichem Gesang in der Schule mit 70 Schülern begann, wo Jeanine Kerff-Habets seinerzeit Lehrerin war, hat sich im Laufe der Jahre zu einem Chor entwickelt, der über die vielen Jahre Kinder hat kommen und gehen sehen. Heute sind die Mitglieder ein buntgemischter Haufen aller Altersklassen (das jüngste Mitglied ist zehn Jahre alt, das älteste 79), die mit Spaß und Freude weltliche und kirchliche Lieder in vielen Sprachen singen und zu vielen Gelegenheiten, sei es bei Hochzeiten, bei Chorfestivals, in Altersheimen, bei Weih-

nachtsmärkten und zu allerlei Events, ihren Gesang erklingen lassen. Jeanine Kerff-Habets gab in ihrer Abschiedsrede viele Anekdoten zum Besten und erwähnte die unvergesslichen Reisen nach Spanien, Paris, Hamburg,...  
Als Vonnette Lenaerts im Anschluss das Wort ergriff und Jeanine Kerff-Habets bei der Laudatio über ihre Verdienste und ihr unermüdliches Wirken für „ihr großes Baby, die Kolibris“ fragte, ob sie den Titel als „Ehrenpräsidentin“ annehmen wolle, hat Jeanine Kerff-Habets dies mit Freuden akzeptiert und versprochen, dem Verein weiterhin verbunden zu bleiben.  
Bei einem gemütlichen Gläschen in freundschaftlicher Runde klang der Nachmittag dann aus.



Im Rahmen eines kürzlich organisierten Matineekonzerts ehrten die Kolibris drei Sängerinnen für ihre 30-jährige Mitgliedschaft und nahmen Abschied von Chorleiterin Jeanine Kerff-Habets. Foto: privat



### Turnverein Raeren ernannte Günter Schillings zum Ehrenpräsidenten

Im Rahmen der Vereinsmeisterschaft, die am Samstag, dem 29. November 2014, in der Sporthalle Raeren stattfand, ernannte der Vorstand des Turnvereins Raeren Günter Schillings zum Ehrenpräsidenten.

Günter Schillings lenkte als engagierter und stets auf Harmonie bedachter Präsident über 29 Jahre die Geschicke des Turnvereins Raeren. Patrick Lux, sein Nachfolger, bedankte sich im Namen aller Vereinsmit-

glieder bei Günter Schillings für dessen Verdienste um den Verein und überreichte ihm und seiner Ehefrau Hanny ein Geschenk, verbunden mit den Wünschen, dass beide den Verein noch viele Jahre bei bester Ge-

sundheit begleiten. Anschließend bescherte der Nikolaus die kleinen und großen Turner und gratulierte ebenfalls dem frischgebackenen Ehrenpräsidenten auf das Herzlichste. Foto: privat